

# Materialfluss- und Fertigungslogistik zur Produktion von Haushalt-Geschirrspülmaschinen

373



ELEKTRIK /  
ELEKTRONIK



Fallbeispiel



■ ■ ■ ■ experience the difference



Miele zählt heute zu den weltweit führenden Hausgeräteherstellern. »Immer besser« schrieben schon die Gründer vor über 100 Jahren auf ihre ersten Produkte. Dieser Anspruch ist noch immer die Basis der Philosophie des Unternehmens, Geräte mit hohem Qualitätsanspruch und Gebrauchsnutzen zu produzieren.

## Die Aufgabe

Die Produktion von Haushalt-Geschirrspülmaschinen im Werk Bielefeld soll nach modernster Materialfluss- und Fertigungslogistik rationalisiert werden.

## Die Lösung

Neben industriebewährter psb Systemtechnik war die sinnvolle Einbindung der Miele-spezifischen Produktionsphilosophie in das Gesamtkonzept planungsentscheidend. Dabei kam die gesamte psb Leistungspalette – von der Planung bis zur Realisierung – zur Anwendung.

Im Bereich des Rohbottichspeichers dienen Zweistrang- und Rollenförderer als Transport- und Puffersystem.

Die Ver- und Entsorgung der vier Montageinseln mit Rohbottichen bzw. komplett montierten Haushalt-Geschirrspülmaschinen erfolgt über das psb ets System (Elektro-Hängebahn), welches unterhalb der Decke angebracht ist.

Das Elektro-Hängebahnsystem sowie die Miele-spezifisch ausgerüsteten Montagelinien (Zweistrang- und Rollenförderer) einschließlich Verpackung, mit ausgeklügelter Fertigungstechnologie, sichern

den täglichen Produktionsausstoß.

psb *selektron*® mit seinen Komponenten WMS (Lagerverwaltung), MFC (Materialflusssteuerung) und PRC (Produktionssteuerung) organisiert und regelt den gesamten Fertigungsablauf.



**Kunde:** Miele & Cie. GmbH & Co., Werk Bielefeld  
33611 Bielefeld / Deutschland

**System:** Flurgebundene Fördertechnik als Montage- und Puffersystem, ets Elektro-Transportsystem, *selektron*® mit den Komponenten WMS, MFC und PRC